

Berufsförderungswerk Eckert verabschiedet 148 Absolventen

Gemeinsam mit Familie, Freunden und Dozenten feiern die Rehabilitanden am Freitag, den 11. Januar 2019, ihren erfolgreichen Neustart in eine bessere berufliche Zukunft. Zwei Jahre berufliche Rehabilitation am Berufsförderungswerk Eckert bilden ein stabiles Fundament. Integrationsquoten auf dem Höchststand liefern den Beweis.

Regenstauf. Vor gut zwei Jahren stand ihre Karriere noch kurz vor dem Aus – mit dem Abschlusszeugnis in den Händen strahlen die 148 Absolventen heute umso mehr. „Sie haben sich selbst vertraut, einen Neuanfang gewagt und können jetzt auf ein stabiles Fundament aufbauen“, sagt Friedrich Reiner während seiner Rede zur Abschlussfeier am Freitag, den 11. Januar 2019. Der Geschäftsführer des Berufsförderungswerks Eckert weiß: „Mit der erfolgreich abgeschlossenen Umschulung sind Sie für die Dynamik des Arbeitsmarktes mit allen Risiken und Chancen der komplexen Anforderungen bestens gerüstet.“ Denn lebenslanges Lernen sei in unserer schnelllebigen Zeit wichtiger denn je, um mit den rasanten Veränderungen einer digitalen Arbeitswelt Schritt halten zu können.

Die Absolventen des Berufsförderungswerks Eckert haben dafür mit ihrem gesammelten Fach- und Methodenwissen, mit ihren erworbenen persönlichen Kompetenzen die besten Voraussetzungen. Das belegen auch die Integrationsquoten der vergangenen Jahre: Über 80 Prozent der Rehabilitanden sind ein halbes Jahr nach Ende ihrer Umschulung am Campus Regenstauf in einem festen Anstellungsverhältnis. „Im Jahr 2018 lagen wir mit 85,7 Prozent zum vierten Mal in Folge deutlich über dem Durchschnitt.“ Mit diesen Ergebnissen in Kombination mit den erbrachten Leistungen steht für Friedrich Reiner fest: „Unsere Rehabilitanden können mit Selbstbewusstsein und Optimismus in die Zukunft blicken und brauchen keine beruflichen Herausforderungen scheuen.“

Das gilt im Wintersemester 2018/19 28 im Besonderen für 28 Umschüler, die mit einer Abschlussnote von 1,0 bis 1,5 ins Berufsleben starten. Sie haben ihre Ausbildung mit Auszeichnung bestanden und bekamen dafür den Eckert-Buchpreis. „Es freut mich besonders, in diesem Abschlusssemester zwei Absolventen mit der Traumnote 1,0 beglückwünschen zu können.“ Die Technische Produktdesignerin Edith Riedl aus Aldersbach und die frischgebackene Steuerfachangestellte Yvonne Deppert aus Schlemmerhofen.

Auch die zahlreichen Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, den Absolventen des Wintersemesters 2018/19 zu gratulieren: Allen voran Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels, der Vorstandsvorsitzende der Eckert Schulen sowie der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Gottfried Steger. Weiter sprachen Ralf Kohl, Bereichsleiter der IHK Regensburg, Nikolaus Windisch, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Regensburg und Regenstaufs erster Bürgermeister Siegfried Böhringer ihre Glückwünsche aus.

Zur Feier sorgte die Schulband „Easy Monday“ für eine lockere Stimmung während die Percussion Gruppe „Djembegal“ mit temperamentvollen und exotischen Trommelklängen dem Publikum einheizte. Der gemütliche Teil bildete den Abschluss der Veranstaltung: Freiherr von Waldenfels lud die Absolventen zum geselligen Mittagsimbiss ein.

Weitere Informationen sind bei Friedrich Reiner unter Telefon (09402) 502-210 oder im Internet unter www.eckert-schulen.de/bfw erhältlich.

Bild

Das Berufsförderungswerk Eckert und zahlreiche Ehrengäste gratuliert den 148 Absolventen – darunter 28 Umschüler, die sich über eine Abschlussnote von 1,0 bis 1,5 freuen.

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de

Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der über 70-jährigen Firmengeschichte haben rund 100.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.